

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Rade) am Donnerstag, 30. November 2017,
im Feuerwehrgerätehaus, Dorfstraße 4, in 24790 Rade bei Rendsburg

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

davon anwesend: 9

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Hans Stephan Lütje

1. stellv. Bürgermeister

Walter Köke

2. stellv. Bürgermeisterin

Ursel Kemper

Gemeindevertreter/in

Susan Brandenburg

Armin Hefner

Bernd Schmidt

Manuela Schulz

Sönke Staven

Denise-Natalie Tiedemann

b) nicht stimmberechtigt:

Mitglieder der Verwaltung

Leitender Verwaltungsbeamter

Torsten Eickstädt

Kämmerer

Jan Rüter

Protokollführerin

Claudia Olf

Der Bürgermeister Hans Stephan Lütje eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 14. November 2017 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Lütje stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TAGESORDNUNG :

Öffentlicher Teil

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.09.2017
4. Beratung und Beschlussfassung über die 6. Änderung der Hauptsatzung GV6-13/2017
5. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Entschädigungssatzung GV6-14/2017
6. Wahl des Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahl am 06.05.2018 GV6-15/2017
7. Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme der Selbstbeteiligungskosten nach dem Unfall des Bürgermeisters mit einer Aufsitzwalze GV6-16/2017
8. Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen GV6-17/2017
9. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Jahr 2018 GV6-18/2017
10. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung der Vereinbarung mit dem Kreis Rendsburg-Eckernförde über die Wahrnehmung der Unterhaltungs- und Verkehrssicherungspflicht auf der sog. Panzerstraße
11. Bericht der Amtsverwaltung
12. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Nicht öffentlicher Teil

13. Bericht der Amtsverwaltung
14. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

TOP 1.: **Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 10 „Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung der Vereinbarung mit dem Kreis Rendsburg-Eckernförde über die Wahrnehmung der Unterhaltungs- und Verkehrssicherungspflicht auf der sog. Panzerstraße“ zu ergänzen. Der bisherige TOP 10 sowie die weiteren Punkte verschieben sich dadurch nach hinten. Die Gemeindevertretung beschließt, die Sitzung mit der vorstehenden geänderten Tagesordnung durchzuführen sowie die Tagesordnungspunkte 13 und 14 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin erkundigt sich, ob ein Anspruch für Rader U3-Kinder auf einen Platz im Osterfelder Kindergarten besteht, auch wenn das Kontingent der Gemeinde Rade bereits erfüllt ist.

Die Wildreflektoren an der Panzerstraße wurden bisher nicht gesetzt. Der Bürgermeister wird sich gemeinsam mit dem Gemeindearbeiter darum kümmern.

Bemängelt wird, dass einige Anlieger die Reinigungspflicht der Rinnsteine nicht beachten. Der Bürgermeister wird zusammen mit dem Jahresplan im Januar ein Schreiben diesbezüglich an alle Bürger schicken.

Weitere Wortmeldungen ergehen nicht.

TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.09.2017

Beschluss:

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 21.09.2017 erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.: Beratung und Beschlussfassung über die 6. Änderung der Hauptsatzung

Beschluss:

Es wird die vorgelegte 6. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Rade beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 5.: Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Entschädigungssatzung

§ 4 der Satzung erhält folgenden Wortlaut entsprechend § 3 Abs. 1:

„Ausschussvorsitzende, und bei deren Verhinderung deren Stellvertretungen, erhalten nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung für jede von ihnen geleitete Ausschusssitzung zusätzlich ein Sitzungsgeld entsprechend § 3 Abs. 1 Satz 2 dieser Satzung.“

Beschluss:

Es wird die vorgelegte Satzung der Gemeinde Rade bei Rendsburg über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung) mit der o. a. Änderung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 6.: Wahl des Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahl am 06.05.2018

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt für die Kommunalwahl am 06. Mai 2018 folgende Personen

- a) zum Gemeindewahlleiter:
Werner Stöcken
- b) zum stellv. Gemeindewahlleiter:
Carsten Kemper
- c) in den Gemeindewahlausschuss:

Beisitzer/innen:

- 1. Armin Hefner
- 2. Susann Brandenburg
- 3. Hartmut Schulz
- 4. Sven Tiedemann
- 5. Lars Gumtow
- 6. Helmut Weinberg
- 7. Christine Uhlmann
- 8. Heinke Koch

Stellvertretende Beisitzer/innen:

- 1. Susanne Suhr
- 2. Peter Koch
- 3. Jan Staven
- 4. Hans-Christian Lütje
- 5. Lena Staven
- 6. Marion Tetzlaff
- 7. Claudia Gorn
- 8. Inga Brauer

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme der Selbstbeteiligungskosten nach dem Unfall des Bürgermeisters mit einer Aufsitzwalze

Zu diesen TOP ist der Bürgermeister befangen und verlässt den Sitzungsraum. Der stellv. Bürgermeister Herr Köke übernimmt die Sitzungsleitung.

Beschluss:

Die Gemeinde Rade übernimmt die von Herrn Bürgermeister Lütje gezahlte Selbstbeteiligung in Höhe von 1.500 EUR aus dem Unfall vom Juni 2017.

Herr Köke unterrichtet den Bürgermeister über das Abstimmungsergebnis.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 1 befangen

TOP 8.: Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zur Kenntnis.

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Jahr 2018

Beschluss:

Es wird die Haushaltssatzung für das Jahr 2018 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung der Vereinbarung mit dem Kreis Rendsburg-Eckernförde über die Wahrnehmung der Unterhaltungs- und Verkehrssicherungspflicht auf der sog. Panzerstraße

Beschluss:

Es besteht Einvernehmen, dass zunächst noch Beratungsbedarf besteht und ein Beschluss der Gemeindevertretung erst in der nächsten Sitzung erfolgen soll.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Bericht der Amtsverwaltung

Es ergehen keine Wortmeldungen.

**TOP 12.: Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der
Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter**

Der Bürgermeister berichtet, dass für den Ausbau des Glasfasernetzes durch die Firma Nordischnet in der Gemeinde Rade eine Quote von 63 % erreicht wurde.

In der kommenden Legislaturperiode bleibt es unverändert bei neun Mitgliedern in der Gemeindevertretung.

Der Neubau der Autobahn-Brücke wird eine große Aufgabe der neu gewählten Gemeindevertretung sein. Ggf. wäre es sinnvoll, hierfür einen eigenen Ausschuss zu bilden. Da die Brücke sich zu 80 % auf Rader Gemeindegebiet befinden wird, wäre zu überlegen, ab 2019 den Gewerbesteuer-Hebesatz zu erhöhen.

Wegen der andauernden starken Regenfälle bittet der Bürgermeister, auf Wassermassen bei den Klärteichen zu achten und Auffälligkeiten zu melden.

Der Bürgermeister Hans Stephan Lütje bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:45 Uhr.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung:

Im Anschluss an den nichtöffentlichen Teil der Sitzung stellt Herr Lütje die Öffentlichkeit wieder her und gibt bekannt, dass in nichtöffentlicher Sitzung keine Beschlüsse gefasst wurden.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 20:00 Uhr.

gez. Lütje

gez. Olf

Hans Stephan Lütje
(Der Bürgermeister)

Osterrönhof, 15.12.2017

Claudia Olf
(Protokollführung)